



FRAU MAGDA BERICHTET INTERESSANTES AUS DER TÜRKEI

Wissenswertes im März 2003

1.-7.3.2003

Woche des Grünen Halbmondes, in der in den Medien auf die Gefahren des Alkoholmissbrauches hingewiesen wird. Der Verein "Grüner Halbmond" erfährt dabei intensive Unterstützung durch das Ministerium für Gesundheit und soziale Hilfe.

3.3.1924

Die neue türkische Nationalversammlung in Ankara hebt das Kalifat auf. Damit geht die Türkei ihre ersten Schritte auf dem Weg des Laizismus.

3.3.1992

Eine Kohlenstaubexplosion in den Bergwerken von Zonguldak fordert 300 Todesopfer. Fast alle Familien des Bergbaugebietes trauern um liebe Angehörige oder Freunde.

4.3.2003

Beginn des Hedschrajahres 1424. Der Kalender des Islam beginnt mit der Flucht des Propheten Mohammed von Mekka nach Medina. Er versuchte damit, seine kleine Gemeinde vor Verfolgung zu schützen. Der Hedschrakalender richtet sich nach dem Mondumlauf und zählt daher 354 Tage für ein Jahr. Da er unsere aktuelle Zeitrechnung jährlich um 11 Tage vermindert, schieben sich der Jahresanfang, der Fastenmonat und die religiösen Feste gemessen an unserem gebräuchlichen Kalender jeweils um 11 Tage nach vorn.

4.3.1193

Todestag des Selahaddin Eyyubi, der einem türkischen Kaiserreich seinen Namen gab. 1137 in einem Dorf an den Ufern des Tigris geboren, kämpfte er gegen Nachbarstämme, rief schließlich seine Unabhängigkeit aus und schuf einen Staat. Er befreite Syrien und Palästina von den Kreuzfahrern und nahm Jerusalem ein.

8.3.2003

Weltfrauentag, der auch in der Türkei immer mehr an Bedeutung gewinnt.

9.3.2001

Ninette de Valois stirbt im Alter von 104 Jahren in ihrer Heimat England. Sie gilt als Gründerin des klassischen türkischen Balletts. 1947 lud die Regierung der Türkei sie als Gast ein, eine klassische Ballettschule in Ankara einzurichten. Sie verbrachte hier einige Jahre und kam im Laufe der Zeit immer wieder nach Ankara, wo sie eine wesentliche Rolle bei der Ausbildung bekannter Künstler übernahm.

21.3.1973

Todestag des bekannten Volksängers Aşık Veysel Şatıroğlu. Er wurde 1895 in einem Dorf bei Sivas geboren, verlor im Alter von 7 Jahren sein Augenlicht, hatte aber das Glück, einem Volksänger aufzufallen, der sich um seine dichterische und sängerische Bildung mühte. Im Jahre 1921 nahm er zum ersten Mal erfolgreich an einem Wettbewerb teil. In den folgenden Jahren durchwanderte er mit einem Freund das Land. Anschließend übernahm er eine Tätigkeit als Lehrer für Volksmusik an verschiedenen Dorfinstituten, die Dorfschullehrer ausbildeten. Sein Ruhm verbreitete sich schnell im ganzen Land und man hört immer wieder, dass er bis heute keinen würdigen Nachfolger gefunden habe.

25.3.1611

Geburtstag des bekannten türkischen Reisenden Evliya Çelebi, der viele Orte in den drei Erdteilen Asien, Europa und Afrika besuchte und seine Beobachtungen und Erfahrungen in einer zehnbändigen Reisebeschreibung (Seyahatname) niederschrieb. Er bereiste zum Beispiel Anatolien, Thrakien, Ungarn, Rumänien, Polen, Österreich, Deutschland, Holland, Südrussland, den Kaukasus, Persien, Syrien, den Irak, Kreta und die Ufer des Nil in Ägypten.

27.3.2003

Welttheatertag. Auch in der Türkei öffnen die Theater heute kostenlos ihre Pforten.